



KRITERIENKATALOG GLÜCKSATT – LANDWIRTE

MAST IM „AKTIVSTALL FÜR SCHWEINE“ KONZEPT

PLATZ *KO-Kriterium*

Schweine leben vorzugsweise in Gruppen und sind sehr gesellig. Ein vergrößertes Platzangebot bietet den Tieren den Raum um ihre natürlichen Verhaltenweisen auszuleben (Erkundung, Spielen & Wühlen). Deshalb muss das Gesamtmaß der Stallfläche und die Anzahl der dort gehaltenen Tiere so im Verhältnis stehen, dass den Tieren 100% mehr Platz als gesetzlich vorgeschrieben, zur Verfügung steht. Dies entspricht bei einem Gewicht von 25 bis 50 kg 1,2m² pro Tier, ab 50 kg 1,5m² pro Tier.

HALTUNG *KO-Kriterium*

Die Tiere werden im Aktivstall für Schweine gehalten. Aktivstallbetriebe arbeiten immer in Großgruppen mit mindestens 80 Tieren. Dabei wird den Schweinen eine Beschäftigungswelt für jede Jahreszeit mit Innenbereich, Außenbereich (Doppeleinzäunung), Strohbereich, Spaltenbodenbereich und verschiedenen Anreizen zur Verfügung gestellt. Alle Bereiche sind jederzeit frei zugänglich. Die Tiere können ganztägig fressen und saufen. Die Bedürfnisse der Tiere stehen ganzjährig im Vordergrund. Die Stallungen müssen Tageslicht hineinlassen.

Die einzelnen Stallbereiche sollen sich wie folgt unterteilen:

- Spiel- & Aktivitätsbereich
- Fressbereich
- Ruhebereich (darf dunkel sein; ohne Tageslicht)
- Strohbereich (Wühlbereich)
- Außenterassen (Außenklimareize)

- Separate Pflegebereiche (muss Tränke, Futterangebot, Beschäftigungsmaterial und weichen Untergrund (Gummimatte oder Stroh) haben

Der Landwirt verpflichtet sich die Strohbereiche, wenn nötig, täglich nachzustreuen und die Bereiche nach Bedarf zu misten.

BETREUUNG *KO-Kriterium*

Der Tierhalter verpflichtet sich dazu, den Gesundheitszustand seiner Tiere mindestens 2 mal täglich zu kontrollieren. Über den Gesundheitszustand der Tiere muss eine Dokumentation erfolgen (Tiergesundheitsmonitoring).

Sollten kranke oder verletzte Tiere auffallen, müssen diese entsprechend räumlich getrennt und versorgt werden.

BESCHÄFTIGUNG

Den Tieren muss immer eine Wülmöglichkeit mit organischem Beschäftigungsmaterial in Form von Stroh zur Verfügung stehen. *KO-Kriterium*

Zusätzlich müssen den Tieren weitere Beschäftigungsmöglichkeiten wie Spielzeuge, Scheuerbürsten, Wühlerden und Suhlen bereitgestellt werden.

FÜTTERUNG UND TRÄNKUNG *KO-Kriterium*

Die frei zugängliche Fütterung und Tränkung der Tiere muss jederzeit gegeben sein.

Die Fütterung erfolgt ausschließlich mit Futtermitteln ohne Gentechnik. Dabei müssen mindestens 20% der Futtermittel aus dem eigenen Betrieb bzw. aus der Region stammen. Neben den Nippeltränken müssen die Schweine Zugang zu offenen Wasserstellen haben.

Zusätzlich muss mindestens ein zusätzliches Raufutter in Form von Heu, Silage, Luzerne oder ähnlichem angeboten werden. Dieses Angebot muss ein anderes sein, als es im Wühlbereich ist (kein Stroh).

FAHRTZEITEN *KO-Kriterium*

Die Fahrtzeit der Tiere vom Maststall zum Schlachthof darf nicht über 2 Stunden liegen.

TIERGESUNDHEITSMONITORING *KO-Kriterium*

Befunddatenerfassung am Schlachthof und qualifiziertes Antibiotikamonitoring sind ab 2022 verpflichtend, bis dahin erfolgt mindestens ein dokumentiertes Tiergesundheitsmonitoring auf dem Betrieb inklusive Antibiotikamonitoring.

Das Kupieren der Schwänze ist verboten. *KO-Kriterium*

WEITERE VERPFLICHTUNGEN & KONSEQUENZEN

QS-Zertifizierung: verpflichtend für alle Landwirte *KO-Kriterium*

Eigenkontrollen: anhand dieser glücksatt-Kriteriencheckliste muss jeder Tierhalter einmal jährlich die Kriterien anhand von Nachweisen belegen und zu glücksatt senden.

Trinkwassercheck: jährlich

Fremdkontrolle: einmal jährlich ggf. im Zusammenhang mit dem QS Audit, durch einen unabhängigen Prüfer anhand des aufgestellten Kriterienkatalogs für glücksatt-Landwirte. Zusätzliche Auditierung durch einen Vertreter von Werner Schulte GmbH & Co. KG. Der Stallzugang ist nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.

Transparenzverpflichtung: führen eines Social Media Kanals oder regelmäßiges zur Verfügung stellen von Bild- und Videomaterial. Zugang für Angestellte der Werner Schulte GmbH & Co. KG zur Kontrolle und für Aufnahmen in den Stallungen nach Terminabsprache.

Abweichungen und KO.-Kriterien: geringfügige Abweichungen müssen innerhalb jeweils angemessener Zeit beseitigt werden, ansonsten gilt dies als KO-Kriterium und führt zum Ausschluss der Belieferung für glücksatt. Die KO-Kriterien sind unter den einzelnen Kriterien angegeben.

KRITERIENKATALOG

ZUR ÜBERPRÜFUNG DER GLÜCKSAT-LANDWIRTE:

Datum:			
Landwirt:		Stallnummer:	
Prüfer:			
KRITERIEN	OK	NOK	ANMERKUNG/ABWEICHUNGEN
PLATZ <i>KO-Kriterium</i>			
25 bis 50 kg 1,2m ² /Tier			
ab 50 kg 1,5m ² /Tier			
HALTUNG AKTIVSTALL-KONZEPT <i>KO-Kriterium</i>			
Gruppe von mindestens 80 Tieren			
jederzeit frei zugängliche Bereiche			
mindestens 1/3 der Stallfläche (0,50m ² /Tier) ist Spalten- oder Betonboden			
mindestens 1/3 der Stallfläche (0,50m ² /Tier) sind Wühlbereiche, von denen mindestens 0,2m ² / Tier überdacht sind.			
unüberdachte Außenterrasse für Außenklimaanreize (mindestens 0,1m ² /Tier)			
Tageslicht (Ausnahme: Ruhebereich)			
Ruhebereich (z.B. Nester, abgedunkelter Bereich)			
BESCHÄFTIGUNG			
Wülmöglichkeit mit organischem Beschäftigungsmaterial in Form von Stroh <i>KO-Kriterium</i>			
Spielzeuge (z.B. Bälle, Ketten, Beißmöglichkeiten...)			
Scheuermöglichkeit (z.B. Bürsten)			
Suhlmöglichkeit ab ca. 25°C Außentemperatur (z.B. Dusche, Badestelle...)			
Zugang zu Wühlerde			

FÜTTERUNG <i>KO-Kriterium</i>			
Futtermittel ohne Gentechnik			
20% des Futters stammen aus dem eigenen Betrieb oder aus der Region. Es liegen vor: <ul style="list-style-type: none"> - Bescheinigung des Futterlieferanten - Anbauaufstellung des GAP Antrages 			
mindestens ein zusätzliches Raufutter in Form von Heu, Silage, Luzerne oder ähnlichem			
Nippeltränken ausreichend nach QS-Vorgaben vorhanden			
mindestens 1 offene Wasserstelle als Tränke pro Gruppe			
TIERGESUNDHEITSMONITORING			
QS-Zertifizierung <i>KO-Kriterium</i>			
Befunddatenerfassung am Schlachthof			
Qualifiziertes Anitbiotikamonitoring			
jährliche Kontrolle durch unabhängigen Prüfer zur Kontrolle der Kriterien			
jährlicher Tränkewassercheck (physikalisch-chemische und mikrobiologische Untersuchung)			
Schweine haben unkuipierte Schwänze <i>KO-Kriterium</i>			
VERPFLICHTUNGEN			
jährliche Eigenkontrolle anhand der Kriteriencheckliste inklusive Versand an Werner Schulte GmbH & Co.KG			
jährliches Audit durch die Werner Schulte GmbH & Co. KG			
Transparenzverpflichtung (Vorstellung des Landwirtes und des Betriebes mit Fotos und Text auf www.gluecksatt.de)			